

## 394480-2026 - Concurso

**Alemanha – Serviços de arquitectura, construção, engenharia e inspecção – EOP IPA Paket 7-9: Planung EPCM Medizinische Geräte, AEMP, Automation und ITIntegration**

**OJ S 109/2026 09/06/2026**

**Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal - Anúncio de alteração  
Serviços**

### 1. Adquirente

---

#### 1.1. Adquirente

Nome oficial: Universitätsklinikum Aachen AöR

Correio eletrónico: [vergabestelle@ukaachen.de](mailto:vergabestelle@ukaachen.de)

Forma jurídica do adquirente: Organismo de direito público, controlado por uma autoridade regional

Atividade da autoridade adjudicante: Saúde

### 2. Procedimento

---

#### 2.1. Procedimento

Título: EOP IPA Paket 7-9: Planung EPCM Medizinische Geräte, AEMP, Automation und ITIntegration

Descrição: Gegenstand dieses Verfahrens sind die Lose (Pakete) 7-9: - IPA-Paket 7 - Los 7: EPCM Medizinische Geräte - IPA-Paket 8 - Los 8: EPCM AEMP - IPA-Paket 9 - Los 9: EPCM Automation und IT-Integration Sofern in dieser und weiteren Unterlagen des Vergabeverfahrens von Paketen die Rede ist, so sind damit Lose im Sinne des § 97 Abs. 4 GWB i.V.m. § 30 VgV gemeint. Erläuterung EPCM = Engineering-, Procurement-, Construction Management (Fachliche und koordinierende Begleitung der Planung, Vergabe und Integration; Sicherstellung der Abstimmung zwischen Bau, Technik, IT, Nutzern und Betrieb; Vertretung der Bauherren/IPA-Interessen. Der EPCM-Partner agiert allparteilich im Interesse der IPA und herstellerunabhängig. Die EPCM-Leistung umfasst ausdrücklich nicht die Lieferung, Installation oder Wartung medizinischer Geräte)

Identificador do procedimento: c25d9860-f31b-4706-affa-d5fd79742e41

Identificador interno: 2026-0059-AJ

Tipo de procedimento: Por negociação com publicação prévia de um convite à apresentação de propostas/concurso com negociação

O procedimento é acelerado: não

##### 2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71000000 Serviços de arquitectura, construção, engenharia e inspecção

Classificação adicional (cpv): 72000000 Serviços de TI: consultoria, desenvolvimento de software, Internet e apoio

##### 2.1.2. Local de execução

Cidade: Aachen

Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

País: Alemanha

#### 2.1.4. Informações gerais

Informações adicionais: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYJYTVECN36X# Kombinationsrabatt bei Mehrfachbeteiligung Bieter, die Angebote auf mehr als eines der Lose IPA 7, IPA 8 und IPA 9 einreichen, können im Preisblatt für jede mögliche Loskombination (Lose 7+8, Lose 7+9, Lose 8+9 oder Lose 7+8+9) einen Kombinationsrabatt als prozentualen Abschlag auf die Summe der jeweiligen Lospreise angeben. . Die in diesen Vergabeunterlagen enthaltenen Informationen sind soweit schutzrechtsfähig und soweit sie nicht Informationen Dritter enthalten Eigentum der Vergabestelle. Verwertung, Kopie sowie Weitergabe der Vergabeunterlagen sind nur im Rahmen der Erstellung eines Angebotes und nur durch das die Vergabeunterlagen anfordernde Unternehmen zulässig. Einer darüber hinausgehenden Weitergabe und insbesondere der Verkauf von Vergabeunterlagen an Dritte gleich zu welchem Zweck sind nicht gestattet. Sollten Sie die Vergabeunterlagen nicht direkt von der Vergabestelle bzw. über den Vergabemarktplatz des Landes NRW erhalten haben, sondern über Dienstleister oder beauftragte Dritte wird Ihnen eine Registrierung auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW und eine Teilnahme über v. g. Vergabemarktplatz empfohlen. Vergabeunterlagen können geändert oder ergänzt werden, die Bieterkommunikation, die i.d.R. als einziges Kommunikationsmittel zugelassen ist, kann erläuternde Hinweise erhalten. Einen verbindlichen und jeweils aktuellen Stand der Informationen zu diesem Vergabeverfahren finden Sie im Regelfall nur auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW. \* Jegliche Kommunikation zw. Bieter und AG soll über die vergabe.nrw-Nachrichtenfunktion erfolgen

##### **Base jurídica:**

Diretiva 2014/24/UE

vgv -

#### 2.1.5. Condições do concurso

##### **Condições de apresentação:**

Número máximo de lotes para os quais um proponente pode apresentar propostas: 3

##### **Condições do contrato:**

Número máximo de lotes que podem ser adjudicados a um proponente no quadro de um contrato: 3

#### 2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio

Incumprimento de obrigações determinadas por motivos de exclusão puramente nacionais:

Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Participação numa organização criminosa: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Infrações terroristas ou infrações relacionadas com atividades terroristas: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Branqueamento de capitais ou financiamento do terrorismo: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Fraude: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Corrupção: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Trabalho infantil e outras formas de tráfico de seres humanos: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Incumprimento da obrigação de pagamento de impostos: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Incumprimento da obrigação de pagamento das contribuições para a segurança social: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Violação das obrigações no domínio da legislação ambiental: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Violação das obrigações no domínio da legislação social: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Violação das obrigações no domínio da legislação laboral: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Insolvência: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Ativos sob gestão por um liquidatário: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Atividades suspensas: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Situação análoga, como falência ao abrigo da legislação nacional: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Falta profissional grave: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Acordos com outros operadores económicos com o objetivo de distorcer a concorrência: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Conflitos de interesses decorrentes da participação no procedimento de contratação: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Intervenção direta ou indireta na preparação do presente procedimento de contratação: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Rescisão antecipada, indemnizações ou outras sanções comparáveis: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Falsas declarações, ocultação de informações, incapacidade de fornecer os documentos exigidos ou obtenção de informações confidenciais sobre o presente procedimento: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

## 5. Lote

---

### 5.1. Lote: LOT-0001

Título: EPCM Medizinische Geräte

Descrição: EPCM Medizinische Geräte . Das Universitätsklinikum Aachen AöR (UKA) plant den Neubau Erweiterungsgebäude OP-Säle (EOP). Mit diesem Vorhaben sollen die Voraussetzungen für eine moderne, leistungsfähige und zukunftsorientierte OP-Infrastruktur geschaffen werden. Hierfür sollen in dem Neubau 12 hochkomplexe Operationssäle, eine neue zentrale Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) sowie ein automatisiertes

Sterilgut- und Materiallager realisiert werden. Die hochkomplexen OP-Säle sind basierend auf modernsten geräteunterstützten Operationsmethoden konzeptioniert. Darunter befinden sich hybride OPs mit Angiographieanlagen, mobiler und stationärer intraoperativer Bildgebung sowie robotische Operationstechniken. Der Neubau ist zwischen dem Hauptgebäude des Klinikums (UBFT/PF) und dem Versorgungsgebäude (VER) einschließlich des Zwischenbauwerks sowie in direkter Nachbarschaft zum derzeit entstehenden Gebäude für Operative Intensivpflege und dem Perinatalzentrum (OIPPNZ) vorgesehen. Die unmittelbare Nähe ermöglicht eine Anbindung an die Bestandsgebäude, welche aus betriebsorganisatorischen Gesichtspunkten essenziell ist. Eine Anbindung ist bislang auf der Etage -2 an das UBFT/PF geplant. Auf dieser Ebene ist die zentrale Operationsabteilung des Bestandsgebäudes des UKA verortet. Durch die Anbindung soll ein durchgängiger "blauer Bereich" geschaffen werden und eine Synchronisierung der derzeitigen Strukturen mit dem Neubau stattfinden. Im Rahmen der Synchronisierung sind Flächen auf der Etage -2 im Bestand baulich anzupassen. Eine weitere Anforderung ist die Schaffung einer Verbindung zwischen dem Neubau und dem OIP-PNZ in Form einer "Brücke" auf Höhe der Etage 1, um einen direkten, postoperativen Patiententransport zwischen den herz-chirurgischen Patienten und der zugehörigen Intensivstation zu ermöglichen. Weiterhin wird die Anforderung gestellt eine direkte Anfahrt an das Gebäude zum Zwecke der Belieferung umzusetzen. Dabei sind insbesondere Anforderungen des Denkmalschutzes, die bauliche Anschlussfähigkeit und das Potenzial einer südlichen Erweiterung zu beachten. Zeithorizont: Beauftragung Allianzpartner / Unterzeichnung Mehrparteienvertrag Oktober 2026 Einreichung HU-Bau Oktober 2027 Baubeginn Umbau Bestand Februar 2028 Baubeginn Erweiterungsgebäude Oktober 2028 Übergabe Nutzer Mitte 2032 Aufgrund der Komplexität der Bauaufgabe, der daraus resultierenden Störungsanfälligkeit und der Konfliktpotentiale in der Realisierungsphase sowie dem hohen Zeitdruck wurden alternative Projektabwicklungsmodelle vom Universitätsklinikum Aachen untersucht. Die Einzelheiten der ausgeschriebenen Leistungen sind der Anlage 1 "Leistungsverzeichnis" der Vergabeunterlagen zu entnehmen. .

Identificador interno: 1

#### **5.1.1. Finalidade**

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71000000 Serviços de arquitectura, construção, engenharia e inspecção

Classificação adicional (cpv): 72000000 Serviços de TI: consultoria, desenvolvimento de software, Internet e apoio

##### **Opções:**

Descrição das opções: 1) Nach Abschluss und Prüfung der Planungsleistungen gemäß § 18 des IPA Mehrparteienvertrages entscheidet die Auftraggeberin, ob die optional beauftragten Bauleistungen abgerufen werden sollen. Zu diesen Bauleistungen zählen auch die noch erforderlichen Leistungen zur weiteren Planung, etwa der Ausführungsplanung, welche einheitlich als Bauleistungen bezeichnet werden. Weitere Informationen sind dem Vertrag zu entnehmen. 2) Im Übrigen können im Verlauf des Verfahrens weitere Optionen aufkommen. Diese werden abschließend mit der Abfrage des finalen Angebotes festgelegt.

#### **5.1.2. Local de execução**

Cidade: Aachen

Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

País: Alemanha

#### **5.1.3. Duração estimada**

Duração: 96 Meses

### 5.1.6. Informações gerais

#### **Participação reservada:**

A participação não está reservada.

Há que indicar os nomes e as qualificações profissionais do pessoal encarregado da execução do contrato: Requisito no pedido de participação

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

Informações adicionais: Kombinationsrabatt bei Mehrfachbeteiligung Bieter, die Angebote auf mehr als eines der Lose IPA 7, IPA 8 und IPA 9 einreichen, können im Preisblatt für jede mögliche Loskombination (Lose 7+8, Lose 7+9, Lose 8+9 oder Lose 7+8+9) einen Kombinationsrabatt als prozentualen Abschlag auf die Summe der jeweiligen Lospreise angeben. . Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Der Auftraggeber fordert drei Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien je Los zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber je Los wie folgt: 1. Umsatz 15 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2. Anzahl und Qualität der Referenzen insgesamt 65 Punkte davon 2.1 Anzahl der Referenzen 05 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.2.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2.2 Qualität der Referenzen 60 Punkte Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. 3. Anzahl Beschäftigte insgesamt 10 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.3 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 4. Motivationsschreiben 40 Punkte Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.4 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. Maximal sind 130 Punkte je Los erreichbar. . Zuschlagskriterien Kriterium: Art: Kosten Bezeichnung: Kommerzieller Wert Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung

(Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 30 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Schlüsselpersonen (SMT, PMT, PAT) Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Konzept zur Personalplanung Stufe 1a Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Übergeordnetes Schnittstellen und Integrationskonzept Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Technisches Konzepte Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Kooperationsfähigkeit Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 20

#### **5.1.7. Contratação estratégica**

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

#### **5.1.9. Critérios de seleção**

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Inscrição em um registro comercial

Descrição do critério de seleção: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (§ 122 Abs.2 Nr.1 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 1 VOB/A bzw. § 44 Abs.1 VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist.

Critério: Inscrição em um registro profissional relevante

Descrição do critério de seleção: Eigenerklärung nach § 73 Abs. 3 VgV (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critério: Seguro de indemnização de risco profissional

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 1 lit. a) VOB/A i.V.m. § 45 Abs.1 Nr.3 VgV): . Mindestanforderung: Nachweis einer (Planer-) Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von jeweils mindestens 5,0 Mio. EUR p.a. (zweifach maximiert) und sonstige Schäden in Höhe von mindestens 5,0 Mio. Euro durch eine Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend).

Critério: Rácio financeiro

Descrição do critério de seleção: Eigenerklärung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A i.V.m. § 46 Abs.3 Nr.1 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestens 3 Referenzen je Los über vergleichbare Leistungen längstens aus den letzten zehn Jahren (2015-2025). Die Vergleichbarkeit bestimmt sich nach dem jeweiligen Referenzformular (Anlage 3). Hinweis: Eine Referenz darf dabei auch mehrere Leistungspakete abdecken. Die Rangfolge der Referenzen wird durch den Bewerber festgelegt, indem er diese nummeriert. Bei Angabe von mehr als 3 Referenzen werden nur die vom Bewerber nummerierten Referenzen Nr. 1-3 qualitativ bewertet. Hierbei darf der Bewerber die Rangfolge je Los eigens festlegen. Die Darstellung der Referenzen muss anhand des beigefügten (Muster-)Referenzformblattes erfolgen und die dort enthaltenen Angaben beinhalten. Es sind ausschließlich solche Referenzprojekte anzugeben, die innerhalb des Betrachtungszeitraums beginnend am 01.01.2015 bis einschließlich 31.12.2025 vollständig abgeschlossen oder maßgebliche - zum Nachweis der Eignung relevante - (Teil-) Leistungen abgeschlossen worden sind. Dies bedeutet, dass solche Referenzprojekte berücksichtigt werden, die in dem Betrachtungszeitraum bereits beendet worden sind oder derzeit noch ausgeführt werden. Bei in dem Betrachtungszeitraum nicht abgeschlossenen Referenzprojekten werden nur vollständig erbrachte Leistungskomponenten berücksichtigt. Mindestanforderungen Pakete 07+08: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) Mindestanforderungen Paket 09: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) - Referenz mit IT- oder Automationsplanungsleistung im Gesundheitswesen oder in einem vergleichbaren Projekt. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 65

Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos

Descrição do critério de seleção: Motivationsschreiben (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Einreichung eines selbst verfassten Motivationsschreibens mit Aussagen mindestens zu folgenden Themen: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 40

Critério: Proporção de subcontratação

Descrição do critério de seleção: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern - falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers

Critério: Proporção de subcontratação

Descrição do critério de seleção: Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe - falls zutreffend - (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). Sofern die Unterauftragnehmer bei Angebotsabgabe noch nicht bekannt sind, muss die vollständig ausgefüllte Verpflichtungserklärung auf Aufforderung während des Auswertzeit-raumes innerhalb von sieben Kalendertagen dem Auftraggeber vorgelegt werden.

Critério: Média anual de mão de obra

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): Erklärung über die Zahl der im Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte die zur Ausführung von vergleichbaren Leistungen eingesetzt werden können, inklusive dem technischen Fachpersonal) - Mindestanforderung: 10 Mitarbeiter im Bereich Planung der jeweiligen Leistungsbereiche je Los Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 10

Critério: Faturamento médio anual

Descrição do critério de seleção: Durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs.2 Nr.2 GWB i.V. m. § 6a EU Nr. 1 lit. c) VOB/A bzw. GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) \*\*\*

Mindestanforderung Los 07: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Medizintechnik und (Groß-)Geräte in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\* Mindestanforderung Los 08: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM AEMP in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\*

Mindestanforderung Los 09: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Automation und IT-Integration in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. . Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 15

Critério: Faturamento médio anual

Descrição do critério de seleção: Umsatz - Durchschnittlicher jährlicher Umsatz des Bewerbers in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen , vgl. Ziffer 6.2.2 Nr.3: Angabe des Umsatzes in Mio. Euro Netto Wertung Weniger als 1,5 Mio. = Ausschluss größer/gleich 1,5 < 2,5 Mio. Euro Netto = 1 Punkt größer/gleich 2,5 < 5 Mio. Euro Netto = 3 Punkte größer/gleich 5 < 7,5 Mio. Euro Netto = 6 Punkte größer/gleich 7,5 < 10 Mio. Euro Netto = 9 Punkte größer/gleich 10 < 15 Mio. Euro netto = 12 Punkte größer /gleich 15 Euro Netto = 15 Punkte 15 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 11,54%



Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 11,54

**Critério: Referências sobre serviços especificados**

Descrição do critério de seleção: Anzahl und Qualität der Referenzen - der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Weniger als 3 je Paket = Ausschluss größer/gleich 3 = 1 Punkt größer/gleich 5 = 3 Punkte größer/gleich 7 = 5 Punkte . . Qualität der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. Es gilt folgende Formel:  $P = (P_{ni} ./ P_{min}) * 60$   $P_{ni}$  = Betrachteter Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P_{min}$  = Bester Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P$  = Punktzahl des betrachteten Angebots für das Kriterium  $P_{max}$ =60 Punkte 65 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 50%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 50,00

**Critério: Média anual de mão de obra**

Descrição do critério de seleção: Anzahl der Beschäftigten nach Ziffer 6.2.3 Nr. 12 - Anzahl Beschäftigte Weniger als 10 = Ausschluss größer/gleich 10 = 1 Punkt größer/gleich 15 = 2 Punkte größer/gleich 20 = 3 Punkte größer/gleich 25 = 4 Punkte größer/gleich 30 = 5 Punkte größer/gleich 40 = 6 Punkte größer/gleich 50 = 7 Punkte größer/gleich 60 = 8 Punkte größer/gleich 70 = 9 Punkte größer/gleich 80 = 10 Punkte 10 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 7,69%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 7,69

**Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos**

Descrição do critério de seleção: Motivationsschreiben - Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schrift-größe 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages max. erreichbar: 40 Punkte Beschreibung: Verständliches, authentisches und nachvollziehbares Motivationsschreiben, welches die Grundprinzipien in partnerschaftlichen Abwicklungsmodellen erfasst. 5 Punkte Anforderungen für 5 Punkte werden erfüllt; zusätzlich wird erläutert, in welcher Form sich der Bewerber in eine partnerschaftliche Projektabwicklung einbringen kann. 10 Punkte Anforderungen für 10 Punkte werden erfüllt; zusätzlich liegt ein detailliertes Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit bei, welches zudem die Aufgaben des Bewerbers im Kontext der übrigen Allianzmitglieder beschreibt und die Erwartungshaltung an eine

partnerschaftliche Projektabwicklung im ausgeschriebenen IPA-Modell (IPA) beschrieben sind. 20 Punkte Anforderungen für 20 Punkte werden erfüllt; zusätzlich beschreibt das detaillierte Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit die Herangehensweise des Bewerbers an Problemlösungen. 30 Punkte Anforderungen für 30 Punkte werden erfüllt; zusätzlich enthält das Motivations-schreiben eine ausführliche Auseinandersetzung mit den IPA-Funktionsmechanismen der partnerschaftlichen Zusammenarbeit und des MPV, insb. des Anreizsystems, welche zudem eigene Ideen des Bewerbers zu dessen Ausgestaltung im konkreten Projekt enthält. Der Bewerber erklärt seine Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. 40 Punkte . 40 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 30,77% Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 30,77

**Informações sobre a segunda fase de um procedimento de concurso em duas fases:**

Número mínimo de candidatos a convidar para a segunda fase do procedimento: 3

Número máximo de candidatos a convocar para a segunda fase do procedimento: 3

O procedimento irá decorrer em fases sucessivas. Em cada fase, alguns participantes podem ser eliminados

O adquirente reserva-se o direito de adjudicar o contrato com base nas propostas iniciais, sem quaisquer negociações

**5.1.11. Documentos do concurso**

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Prazo para solicitar informações adicionais: 12/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Endereço dos documentos do concurso: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X/documents>

**Canal de comunicação ad hoc:**

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

**5.1.12. Condições do concurso**

**Condições do procedimento:**

Data prevista de envio dos convites à apresentação de propostas: 29/06/2026

**Condições de apresentação:**

Apresentação por via eletrónica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrónico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Não autorizado

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 22/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

**Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:**

Ao critério do comprador, alguns documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung analog § 56 VgV vor.

**Condições do contrato:**

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido:  
Não

Condições relacionadas com a execução do contrato: Einzureichende Unterlagen: \* Mit dem Teilnahmeantrag \*\* Mittels Eigenerklärung: - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB): Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB): Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung Russlandsanktionen: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung Mindestlohngesetz: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Erklärung zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: Eigenerklärung zum Vorliegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1

Lieferkettensorgfaltspflicht

Faturação eletrónica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrónicas: não

Será utilizado o pagamento eletrónico: não

**5.1.15. Técnicas****Acordo-quadro:**

Inexistência de acordo-quadro

**Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:**

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

**5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso**

Instância de recurso: Vergabekammer Rheinland

Informações sobre os prazos de recurso: Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - Spruchkörper Köln Informationen über die Überprüfungsfristen: 1. Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer setzt eine vorherige Rüge des Bieters voraus; er ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2. Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. 3. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u.a. die folgenden Regelungen des GWB: § 134 Informations- und Wartepflicht Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer

Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungsoder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte § 135 Unwirksamkeit Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen. § 160 Einleitung, Antrag Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação:  
Universitätsklinikum Aachen AöR

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso:  
Vergabekammer Rheinland  
Organização que recebe pedidos de participação: ES SIND NUR ELKTRONISCHE  
ANGEBOTE ZUGELASSEN

## **5.1. Lote: LOT-0002**

Título: EPCM AEMP

Descrição: EPCM AEMP . Das Universitätsklinikum Aachen AöR (UKA) plant den Neubau Erweiterungsgebäude OP-Säle (EOP). Mit diesem Vorhaben sollen die Voraussetzungen für eine moderne, leistungsfähige und zukunftsorientierte OP-Infrastruktur geschaffen werden. Hierfür sollen in dem Neubau 12 hochkomplexe Operationssäle, eine neue zentrale Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) sowie ein automatisiertes Sterilgut- und Materiallager realisiert werden. Die hochkomplexen OP-Säle sind basierend auf modernsten geräteunterstützten Operationsmethoden konzeptioniert. Darunter befinden sich hybride OPs mit Angiographieanlagen, mobiler und stationärer intraoperativer Bildgebung sowie robotische Operationstechniken. Der Neubau ist zwischen dem Hauptgebäude des Klinikums (UBFT/PF) und dem Versorgungsgebäude (VER) einschließlich des Zwischenbauwerks sowie in direkter Nachbarschaft zum derzeit entstehenden Gebäude für Operative Intensivpflege und dem Perinatalzentrum (OIPPNZ) vorgesehen. Die unmittelbare Nähe ermöglicht eine Anbindung an die Bestandsgebäude, welche aus betriebsorganisatorischen Gesichtspunkten essenziell ist. Eine Anbindung ist bislang auf der Etage -2 an das UBFT/PF geplant. Auf dieser Ebene ist die zentrale Operationsabteilung des Bestandsgebäudes des UKA verortet. Durch die Anbindung soll ein durchgängiger "blauer Bereich" geschaffen werden und eine Synchronisierung der derzeitigen Strukturen mit dem Neubau stattfinden. Im Rahmen der Synchronisierung sind Flächen auf der Etage -2 im Bestand baulich anzupassen. Eine weitere Anforderung ist die Schaffung einer Verbindung zwischen dem Neubau und dem OIP-PNZ in Form einer "Brücke" auf Höhe der Etage 1, um einen direkten, postoperativen Patiententransport zwischen den herz-chirurgischen Patienten und der zugehörigen Intensivstation zu ermöglichen. Weiterhin wird die Anforderung gestellt eine direkte Anfahrt an das Gebäude zum Zwecke der Belieferung umzusetzen. Dabei sind insbesondere Anforderungen des Denkmalschutzes, die bauliche Anschlussfähigkeit und das Potenzial einer südlichen Erweiterung zu beachten. Zeithorizont: Beauftragung Allianzpartner / Unterzeichnung Mehrparteienvertrag Oktober 2026 Einreichung HU-Bau Oktober 2027 Baubeginn Umbau Bestand Februar 2028 Baubeginn Erweiterungsgebäude Oktober 2028 Übergabe Nutzer Mitte 2032 Aufgrund der Komplexität der Bauaufgabe, der daraus resultierenden Störungsanfälligkeit und der Konfliktpotentiale in der Realisierungsphase sowie dem hohen Zeitdruck wurden alternative Projektabwicklungsmodelle vom Universitätsklinikum Aachen untersucht. Die Einzelheiten der ausgeschriebenen Leistungen sind der Anlage 1 "Leistungsverzeichnis" der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Identificador interno: 2

### **5.1.1. Finalidade**

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71000000 Serviços de arquitectura, construção, engenharia e inspecção

Classificação adicional (cpv): 72000000 Serviços de TI: consultoria, desenvolvimento de software, Internet e apoio

#### **Opções:**

Descrição das opções: 1) Nach Abschluss und Prüfung der Planungsleistungen gemäß § 18 des IPA Mehrparteienvertrages entscheidet die Auftraggeberin, ob die optional beauftragten

Bauleistungen abgerufen werden sollen. Zu diesen Bauleistungen zählen auch die noch erforderlichen Leistungen zur weiteren Planung, etwa der Ausführungsplanung, welche einheitlich als Bauleistungen bezeichnet werden. Weitere Informationen sind dem Vertrag zu entnehmen. 2) Im Übrigen können im Verlauf des Verfahrens weitere Optionen aufkommen. Diese werden abschließend mit der Abfrage des finalen Angebotes festgelegt.

#### **5.1.2. Local de execução**

Cidade: Aachen

Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

País: Alemanha

#### **5.1.3. Duração estimada**

Duração: 96 Meses

#### **5.1.6. Informações gerais**

##### **Participação reservada:**

A participação não está reservada.

Há que indicar os nomes e as qualificações profissionais do pessoal encarregado da execução do contrato: Requisito no pedido de participação

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

Informações adicionais: Kombinationsrabatt bei Mehrfachbeteiligung Bieter, die Angebote auf mehr als eines der Lose IPA 7, IPA 8 und IPA 9 einreichen, können im Preisblatt für jede mögliche Loskombination (Lose 7+8, Lose 7+9, Lose 8+9 oder Lose 7+8+9) einen Kombinationsrabatt als prozentualen Abschlag auf die Summe der jeweiligen Lospreise angeben.. . Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Der Auftraggeber fordert drei Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien je Los zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber je Los wie folgt: 1. Umsatz 15 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2. Anzahl und Qualität der Referenzen insgesamt 65 Punkte davon 2.1 Anzahl der Referenzen 05 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.2.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2.2 Qualität der Referenzen 60 Punkte Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren

Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. 3. Anzahl Beschäftigte insgesamt 10 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.3 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 4. Motivationsschreiben 40 Punkte Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.4 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. Maximal sind 130 Punkte je Los erreichbar. .

Zuschlagskriterien Kriterium: Art: Kosten Bezeichnung: Kommerzieller Wert Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 30 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Schlüsselpersonen (SMT, PMT, PAT) Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Konzept zur Personalplanung Stufe 1a Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Übergeordnetes Schnittstellen und Integrationskonzept Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Technisches Konzepte Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Kooperationsfähigkeit Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 20

#### **5.1.7. Contratação estratégica**

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

#### **5.1.9. Critérios de seleção**

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Inscrição em um registro comercial

Descrição do critério de seleção: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (§ 122 Abs.2 Nr.1 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 1 VOB/A bzw. § 44 Abs.1 VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist.

Critério: Inscrição em um registro profissional relevante

Descrição do critério de seleção: Eigenerklärung nach § 73 Abs. 3 VgV (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critério: Seguro de indemnização de risco profissional

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 1 lit. a) VOB/A i.V.m. § 45 Abs.1 Nr.3 VgV): . Mindestanforderung: Nachweis einer (Planer-)

Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von jeweils mindestens 5,0 Mio. EUR p.a. (zweifach maximiert) und sonstige Schäden in Höhe von mindestens 5,0 Mio. Euro durch eine Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend).

Critério: Rácio financeiro

Descrição do critério de seleção: Eigenerklärung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A i.V.m. § 46 Abs.3 Nr.1 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestens 3 Referenzen je Los über vergleichbare Leistungen längstens aus den letzten zehn Jahren (2015-2025). Die Vergleichbarkeit bestimmt sich nach dem jeweiligen Referenzformular (Anlage 3). Hinweis: Eine Referenz darf dabei auch mehrere Leistungspakete abdecken. Die Rangfolge der Referenzen wird durch den Bewerber festgelegt, indem er diese nummeriert. Bei Angabe von mehr als 3 Referenzen werden nur die vom Bewerber nummerierten Referenzen Nr. 1-3 qualitativ bewertet. Hierbei darf der Bewerber die Rangfolge je Los eigens festlegen. Die Darstellung der Referenzen muss anhand des beigefügten (Muster-)Referenzformblattes erfolgen und die dort enthaltenen Angaben beinhalten. Es sind ausschließlich solche Referenzprojekte anzugeben, die innerhalb des Betrachtungszeitraums beginnend am 01.01.2015 bis einschließlich 31.12.2025 vollständig abgeschlossen oder maßgebliche - zum Nachweis der Eignung relevante - (Teil-) Leistungen abgeschlossen worden sind. Dies bedeutet, dass solche Referenzprojekte berücksichtigt werden, die in dem Betrachtungszeitraum bereits beendet worden sind oder derzeit noch ausgeführt werden. Bei in dem Betrachtungszeitraum nicht abgeschlossenen Referenzprojekten werden nur vollständig erbrachte Leistungskomponenten berücksichtigt. Mindestanforderungen Pakete 07+08: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) Mindestanforderungen Paket 09: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) - Referenz mit IT- oder Automationsplanungsleistung im Gesundheitswesen oder in einem vergleichbaren Projekt. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 65

Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos

Descrição do critério de seleção: Motivationsschreiben (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Einreichung eines selbst verfassten Motivationsschreibens mit Aussagen mindestens zu folgenden Themen: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 40

Critério: Proporção de subcontratação

Descrição do critério de seleção: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern - falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer



oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers

Critério: Proporção de subcontratação

Descrição do critério de seleção: Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe - falls zutreffend - (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). Sofern die Unterauftragnehmer bei Angebotsabgabe noch nicht bekannt sind, muss die vollständig ausgefüllte Verpflichtungserklärung auf Aufforderung während des Auswertzeit-raumes innerhalb von sieben Kalendertagen dem Auftraggeber vorgelegt werden.

Critério: Média anual de mão de obra

Descrição do critério de seleção: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): Erklärung über die Zahl der im Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte die zur Ausführung von vergleichbaren Leistungen eingesetzt werden können, inklusive dem technischen Fachpersonal) - Mindestanforderung: 10 Mitarbeiter im Bereich Planung der jeweiligen Leistungsbereiche je Los Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 10

Critério: Faturamento médio anual

Descrição do critério de seleção: Durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs.2 Nr.2 GWB i.V. m. § 6a EU Nr. 1 lit. c) VOB/A bzw. GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) \*\*\*

Mindestanforderung Los 07: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Medizintechnik und (Groß-)Geräte in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\* Mindestanforderung Los 08: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM AEMP in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\*

Mindestanforderung Los 09: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Automation und IT-Integration in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden

Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. . Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 15

**Critério: Faturamento médio anual**

Descrição do critério de seleção: Umsatz - Durchschnittlicher jährlicher Umsatz des Bewerbers in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen , vgl. Ziffer 6.2.2 Nr.3: Angabe des Umsatzes in Mio. Euro Netto Wertung Weniger als 1,5 Mio. = Ausschluss größer/gleich 1,5 < 2,5 Mio. Euro Netto = 1 Punkt größer/gleich 2,5 < 5 Mio. Euro Netto = 3 Punkte größer/gleich 5 < 7,5 Mio. Euro Netto = 6 Punkte größer/gleich 7,5 < 10 Mio. Euro Netto = 9 Punkte größer/gleich 10 < 15 Mio. Euro netto = 12 Punkte größer/gleich 15 Euro Netto = 15 Punkte 15 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 11,54% Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 11,54

**Critério: Referências sobre serviços especificados**

Descrição do critério de seleção: Anzahl und Qualität der Referenzen - der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Weniger als 3 je Paket = Ausschluss größer/gleich 3 = 1 Punkt größer/gleich 5 = 3 Punkte größer/gleich 7 = 5 Punkte . . Qualität der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. Es gilt folgende Formel:  $P = (P_{ni} ./ P_{min}) * 60$   $P_{ni}$  = Betrachteter Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P_{min}$  = Bester Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P$  = Punktzahl des betrachteten Angebots für das Kriterium  $P_{max}$ =60 Punkte 65 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 50%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 50,00

**Critério: Média anual de mão de obra**

Descrição do critério de seleção: Anzahl der Beschäftigten nach Ziffer 6.2.3 Nr. 12 - Anzahl Beschäftigte Weniger als 10 = Ausschluss größer/gleich 10 = 1 Punkt größer/gleich 15 = 2 Punkte größer/gleich 20 = 3 Punkte größer/gleich 25 = 4 Punkte größer/gleich 30 = 5 Punkte größer/gleich 40 = 6 Punkte größer/gleich 50 = 7 Punkte größer/gleich 60 = 8 Punkte größer/gleich 70 = 9 Punkte größer/gleich 80 = 10 Punkte 10 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 7,69%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 7,69

**Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos**

Descrição do critério de seleção: Motivationsschreiben - Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages max. erreichbar: 40 Punkte

Beschreibung: Verständliches, authentisches und nachvollziehbares Motivationsschreiben, welches die Grundprinzipien in partnerschaftlichen Abwicklungsmodellen erfasst. 5 Punkte Anforderungen für 5 Punkte werden erfüllt; zusätzlich wird erläutert, in welcher Form sich der Bewerber in eine partnerschaftliche Projektabwicklung einbringen kann. 10 Punkte Anforderungen für 10 Punkte werden erfüllt; zusätzlich liegt ein detailliertes Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit bei, welches zudem die Aufgaben des Bewerbers im Kontext der übrigen Allianzmitglieder beschreibt und die Erwartungshaltung an eine partnerschaftliche Projektabwicklung im ausgeschriebenen IPA-Modell (IPA) beschrieben sind. 20 Punkte Anforderungen für 20 Punkte werden erfüllt; zusätzlich beschreibt das detaillierte Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit die Herangehensweise des Bewerbers an Problemlösungen. 30 Punkte Anforderungen für 30 Punkte werden erfüllt; zusätzlich enthält das Motivations-schreiben eine ausführliche Auseinandersetzung mit den IPA-Funktionsmechanismen der partnerschaftlichen Zusammenarbeit und des MPV, insb. des Anreizsystems, welche zudem eigene Ideen des Bewerbers zu dessen Ausgestaltung im konkreten Projekt enthält. Der Bewerber erklärt seine Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. 40 Punkte . 40 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 30,77%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 30,77

**Informações sobre a segunda fase de um procedimento de concurso em duas fases:**

Número mínimo de candidatos a convidar para a segunda fase do procedimento: 3

Número máximo de candidatos a convocar para a segunda fase do procedimento: 3

O procedimento irá decorrer em fases sucessivas. Em cada fase, alguns participantes podem ser eliminados

O adquirente reserva-se o direito de adjudicar o contrato com base nas propostas iniciais, sem quaisquer negociações

**5.1.11. Documentos do concurso**

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Prazo para solicitar informações adicionais: 12/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Endereço dos documentos do concurso: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X/documents>

**Canal de comunicação ad hoc:**

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

**5.1.12. Condições do concurso**

**Condições do procedimento:**

Data prevista de envio dos convites à apresentação de propostas: 29/06/2026

**Condições de apresentação:**

Apresentação por via eletrónica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrônico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Não autorizado

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 22/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

**Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:**

Ao critério do comprador, alguns documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung analog § 56 VgV vor.

**Condições do contrato:**

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido: Não

Condições relacionadas com a execução do contrato: Einzureichende Unterlagen: \* Mit dem Teilnahmeantrag \*\* Mittels Eigenerklärung: - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB): Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB): Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung Russlandsanktionen: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung Mindestlohngesetz: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Erklärung zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: Eigenerklärung zum Vorliegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1

Lieferkettensorgfaltspflicht

Faturação eletrónica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrónicas: não

Será utilizado o pagamento eletrónico: não

**5.1.15. Técnicas**

**Acordo-quadro:**

Inexistência de acordo-quadro

**Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:**

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

**5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso**

Instância de recurso: Vergabekammer Rheinland

Informações sobre os prazos de recurso: Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - Spruchkörper Köln Informationen über die Überprüfungsfristen: 1. Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer setzt eine vorherige Rüge des Bieters voraus; er ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2. Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. 3. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB. Für die Einlegung von

Rechtsbehelfen gelten u.a. die folgenden Regelungen des GWB: § 134 Informations- und Wartepflicht Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauten Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte § 135 Unwirksamkeit Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen. § 160 Einleitung, Antrag Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação:

Universitätsklinikum Aachen AöR

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso:

Vergabekammer Rheinland

Organização que recebe pedidos de participação: ES SIND NUR ELKTRONISCHE ANgebote ZUGELASSEN

### 5.1. Lote: LOT-0003

Título: EPCM Automation und IT-Integration

Descrição: EPCM Automation und IT-Integration . Das Universitätsklinikum Aachen AöR (UKA) plant den Neubau Erweiterungsgebäude OP-Säle (EOP). Mit diesem Vorhaben sollen die Voraussetzungen für eine moderne, leistungsfähige und zukunftsorientierte OP-Infrastruktur geschaffen werden. Hierfür sollen in dem Neubau 12 hochkomplexe Operationssäle, eine neue zentrale Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) sowie ein automatisiertes Sterilgut- und Materiallager realisiert werden. Die hochkomplexen OP-Säle sind basierend auf modernsten geräteunterstützten Operationsmethoden konzeptioniert. Darunter befinden sich hybride OPs mit Angiographieanlagen, mobiler und stationärer intraoperativer Bildgebung sowie robotische Operationstechniken. Der Neubau ist zwischen dem Hauptgebäude des Klinikums (UBFT/PF) und dem Versorgungsgebäude (VER) einschließlich des Zwischenbauwerks sowie in direkter Nachbarschaft zum derzeit entstehenden Gebäude für Operative Intensivpflege und dem Perinatalzentrum (OIPPNZ) vorgesehen. Die unmittelbare Nähe ermöglicht eine Anbindung an die Bestandsgebäude, welche aus betriebsorganisatorischen Gesichtspunkten essenziell ist. Eine Anbindung ist bislang auf der Etage -2 an das UBFT/PF geplant. Auf dieser Ebene ist die zentrale Operationsabteilung des Bestandsgebäudes des UKA verortet. Durch die Anbindung soll ein durchgängiger "blauer Bereich" geschaffen werden und eine Synchronisierung der derzeitigen Strukturen mit dem Neubau stattfinden. Im Rahmen der Synchronisierung sind Flächen auf der Etage -2 im Bestand baulich anzupassen. Eine weitere Anforderung ist die Schaffung einer Verbindung zwischen dem Neubau und dem OIP-PNZ in Form einer "Brücke" auf Höhe der Etage 1, um einen direkten, postoperativen Patiententransport zwischen den herzchirurgischen Patienten und der zugehörigen Intensivstation zu ermöglichen. Weiterhin wird die Anforderung gestellt eine direkte Anfahrt an das Gebäude zum Zwecke der Belieferung umzusetzen. Dabei sind insbesondere Anforderungen des Denkmalschutzes, die bauliche Anschlussfähigkeit und das Potenzial einer südlichen Erweiterung zu beachten. Zeithorizont: Beauftragung Allianzpartner / Unterzeichnung Mehrparteienvertrag Oktober 2026 Einreichung HU-Bau Oktober 2027 Baubeginn Umbau Bestand Februar 2028 Baubeginn Erweiterungsgebäude Oktober 2028 Übergabe Nutzer Mitte 2032 Aufgrund der Komplexität der Bauaufgabe, der daraus resultierenden Störungsanfälligkeit und der Konfliktpotentiale in der Realisierungsphase sowie dem hohen Zeitdruck wurden alternative Projektabwicklungsmodelle vom Universitätsklinikum Aachen untersucht. Die Einzelheiten der

ausgeschriebenen Leistungen sind der Anlage 1 "Leistungsverzeichnis" der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Identificador interno: 3

#### **5.1.1. Finalidade**

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71000000 Serviços de arquitectura, construção, engenharia e inspecção

Classificação adicional (cpv): 72000000 Serviços de TI: consultoria, desenvolvimento de software, Internet e apoio

##### **Opções:**

Descrição das opções: 1) Nach Abschluss und Prüfung der Planungsleistungen gemäß § 18 des IPA Mehrparteienvertrages entscheidet die Auftraggeberin, ob die optional beauftragten Bauleistungen abgerufen werden sollen. Zu diesen Bauleistungen zählen auch die noch erforderlichen Leistungen zur weiteren Planung, etwa der Ausführungsplanung, welche einheitlich als Bauleistungen bezeichnet werden. Weitere Informationen sind dem Vertrag zu entnehmen. 2) Im Übrigen können im Verlauf des Verfahrens weitere Optionen aufkommen. Diese werden abschließend mit der Abfrage des finalen Angebotes festgelegt.

#### **5.1.2. Local de execução**

Cidade: Aachen

Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

País: Alemanha

#### **5.1.3. Duração estimada**

Duração: 96 Meses

#### **5.1.6. Informações gerais**

##### **Participação reservada:**

A participação não está reservada.

Há que indicar os nomes e as qualificações profissionais do pessoal encarregado da execução do contrato: Requisito no pedido de participação

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

Informações adicionais: Kombinationsrabatt bei Mehrfachbeteiligung Bieter, die Angebote auf mehr als eines der Lose IPA 7, IPA 8 und IPA 9 einreichen, können im Preisblatt für jede mögliche Loskombination (Lose 7+8, Lose 7+9, Lose 8+9 oder Lose 7+8+9) einen Kombinationsrabatt als prozentualen Abschlag auf die Summe der jeweiligen Lospreise angeben.. . Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Der Auftraggeber fordert drei Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien je Los zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der

Auftraggeber je Los wie folgt: 1. Umsatz 15 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2. Anzahl und Qualität der Referenzen insgesamt 65 Punkte davon 2.1 Anzahl der Referenzen 05 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.2.1 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 2.2 Qualität der Referenzen 60 Punkte Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. 3. Anzahl Beschäftigte insgesamt 10 Punkte Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.3 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. 4. Motivationsschreiben 40 Punkte Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages Für die Bewertung wird auf die Tabelle in Ziffer 6.3.4 der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags verwiesen. Maximal sind 130 Punkte je Los erreichbar. .

Zuschlagskriterien Kriterium: Art: Kosten Bezeichnung: Kommerzieller Wert Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 30 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Schlüsselpersonen (SMT, PMT, PAT) Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Konzept zur Personalplanung Stufe 1a Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Übergeordnetes Schnittstellen und Integrationskonzept Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 10 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Technisches Konzepte Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 15 Kriterium: Art: Qualität Bezeichnung: Kooperationsfähigkeit Beschreibung: Gemäß Vergabeunterlagen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 20

#### **5.1.7. Contratação estratégica**

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

#### **5.1.9. Critérios de seleção**

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Inscrição em um registro comercial

Descrição do critério de seleção: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels

Dritterklärung): Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B.

Handelsregistrauszug) (§ 122 Abs.2 Nr.1 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 1 VOB/A bzw. § 44 Abs.1



VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist.

**Cr terio:** Inscri  o em um registro profissional relevante

**Descri  o do critério de sele  o:** Eigenerklärung nach   73 Abs. 3 VgV (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

**Cr terio:** Seguro de indeniza  o de risco profissional

**Descri  o do critério de sele  o:** Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (  122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m.   6a EU Nr. 1 lit. a) VOB/A i.V.m.   45 Abs.1 Nr.3 VgV): . Mindestanforderung: Nachweis einer (Planer-) Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von jeweils mindestens 5,0 Mio. EUR p.a. (zweifach maximiert) und sonstige Schäden in Höhe von mindestens 5,0 Mio. Euro durch eine Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend).

**Cr terio:** R cio financeiro

**Descri  o do critério de sele  o:** Eigenerklärung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

**Cr terio:** Referências sobre serviços especificados

**Descri  o do critério de sele  o:** Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (  122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m.   6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A i.V.m.   46 Abs.3 Nr.1 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestens 3 Referenzen je Los über vergleichbare Leistungen längstens aus den letzten zehn Jahren (2015-2025). Die Vergleichbarkeit bestimmt sich nach dem jeweiligen Referenzformular (Anlage 3). Hinweis: Eine Referenz darf dabei auch mehrere Leistungspakete abdecken. Die Rangfolge der Referenzen wird durch den Bewerber festgelegt, indem er diese nummeriert. Bei Angabe von mehr als 3 Referenzen werden nur die vom Bewerber nummerierten Referenzen Nr. 1-3 qualitativ bewertet. Hierbei darf der Bewerber die Rangfolge je Los eigens festlegen. Die Darstellung der Referenzen muss anhand des beigefügten (Muster-)Referenzformblattes erfolgen und die dort enthaltenen Angaben beinhalten. Es sind ausschließlich solche Referenzprojekte anzugeben, die innerhalb des Betrachtungszeitraums beginnend am 01.01.2015 bis einschließlich 31.12.2025 vollständig abgeschlossen oder maßgebliche - zum Nachweis der Eignung relevante - (Teil-) Leistungen abgeschlossen worden sind. Dies bedeutet, dass solche Referenzprojekte berücksichtigt werden, die in dem Betrachtungszeitraum bereits beendet worden sind oder derzeit noch ausgeführt werden. Bei in dem Betrachtungszeitraum nicht abgeschlossenen Referenzprojekten werden nur vollständig erbrachte Leistungskomponenten berücksichtigt. Mindestanforderungen Pakete 07+08: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) Mindestanforderungen Paket 09: - Mindestens eine Referenz im Gesundheitswesen - Erbringung einer Planungs-/Koordinierungs-/oder Managementleistung (d.h. kein Ausführungsauftrag, keine Lieferung oder Bauleistung) - Referenz mit IT- oder Automationsplanungsleistung im Gesundheitswesen oder in einem vergleichbaren Projekt . Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 65

**Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos**

**Descrição do critério de seleção:** Motivationsschreiben (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Einreichung eines selbst verfassten Motivationsschreibens mit Aussagen mindestens zu folgenden Themen: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 40

**Critério: Proporção de subcontratação**

**Descrição do critério de seleção:** Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern - falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers

**Critério: Proporção de subcontratação**

**Descrição do critério de seleção:** Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe - falls zutreffend - (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). Sofern die Unterauftragnehmer bei Angebotsabgabe noch nicht bekannt sind, muss die vollständig ausgefüllte Verpflichtungserklärung auf Aufforderung während des Auswertzeit-raumes innerhalb von sieben Kalendertagen dem Auftraggeber vorgelegt werden.

**Critério: Média anual de mão de obra**

**Descrição do critério de seleção:** Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 6a EU Nr. 3 lit. b und g) VOB/A bzw. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV): Erklärung über die Zahl der im Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte die zur Ausführung von vergleichbaren Leistungen eingesetzt werden können, inklusive dem technischen Fachpersonal) - Mindestanforderung: 10 Mitarbeiter im Bereich Planung der jeweiligen Leistungsbereiche je Los Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 10

**Critério: Faturamento médio anual**

**Descrição do critério de seleção:** Durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs.2 Nr.2 GWB i.V. m. § 6a EU Nr. 1 lit. c) VOB/A bzw. GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) \*\*\*  
Mindestanforderung Los 07: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Medizintechnik und (Groß-)Geräte in Höhe von 1,5

Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\* Mindestanforderung Los 08: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM AEMP in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. \*\*\*

Mindestanforderung Los 09: Der Bewerber weist mindestens einen durchschnittlichen jährlichen Umsatz auf: Planung EPCM Automation und IT-Integration in Höhe von 1,5 Millionen Euro in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen Auf Nachfrage wird der Bewerber den Umsatz durch Vorlage von entsprechenden Jahresabschlüssen oder Referenzen nachweisen. . Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 15

Critério: Faturamento médio anual

Descrição do critério de seleção: Umsatz - Durchschnittlicher jährlicher Umsatz des Bewerbers in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen , vgl. Ziffer 6.2.2 Nr.3: Angabe des Umsatzes in Mio. Euro Netto Wertung Weniger als 1,5 Mio. = Ausschluss größer/gleich 1,5 < 2,5 Mio. Euro Netto = 1 Punkt größer/gleich 2,5 < 5 Mio. Euro Netto = 3 Punkte größer/gleich 5 < 7,5 Mio. Euro Netto = 6 Punkte größer/gleich 7,5 < 10 Mio. Euro Netto = 9 Punkte größer/gleich 10 < 15 Mio. Euro netto = 12 Punkte größer/gleich 15 Euro Netto = 15 Punkte 15 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 11,54% Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 11,54

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Anzahl und Qualität der Referenzen - der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Weniger als 3 je Paket = Ausschluss größer/gleich 3 = 1 Punkt größer/gleich 5 = 3 Punkte größer/gleich 7 = 5 Punkte . . Qualität der Referenzen nach Muster aus Anlage 3 Im Auswahlkriterium Qualität der Referenzen können insgesamt 60 Punkte erreicht werden. Die Qualität der Referenz wird anhand des Musters aus Anlage 3 ermittelt. Das Klinikum addiert die Summe der erreichten Punkte der ausgefüllten Referenzmuster aus der Anlage 3. Die Vergabestelle legt dazu je Los 3 Referenzen zugrunde. Sollte ein Bieter mehr als 3 Referenzmuster mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt die Vergabestelle die ersten 3 Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Die tatsächliche Gesamtpunktzahl im Auswahlkriterium errechnet sich aus der Multiplikation der theoretisch maximal erreichbaren Punktzahl mit dem Quotienten aus der individuellen Punktzahl und der theoretischen Höchstgesamtpunktzahl. Es gilt folgende Formel:  $P = (P_{ni} ./ P_{min}) * 60$   $P_{ni}$  = Betrachteter Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P_{min}$  = Bester Wert im Vergleichsfeld für das Kriterium  $P$  = Punktzahl des betrachteten Angebots für das Kriterium  $P_{max}$ =60 Punkte 65 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 50%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 50,00

Critério: Média anual de mão de obra

Descrição do critério de seleção: Anzahl der Beschäftigten nach Ziffer 6.2.3 Nr. 12 - Anzahl Beschäftigte Weniger als 10 = Ausschluss größer/gleich 10 = 1 Punkt größer/gleich 15 = 2 Punkte größer/gleich 20 = 3 Punkte größer/gleich 25 = 4 Punkte größer/gleich 30 = 5 Punkte größer/gleich 40 = 6 Punkte größer/gleich 50 = 7 Punkte größer/gleich 60 = 8 Punkte größer/gleich 70 = 9 Punkte größer/gleich 80 = 10 Punkte 10 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 7,69%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 7,69

Critério: Ferramentas, plantas ou equipamentos técnicos

Descrição do critério de seleção: Motivationsschreiben - Bitte stellen Sie in einem Motivationsschreiben (max. 10 Seiten DIN A4, Schrift-größe 11, Arial) Ihr Verständnis der Integrierten Projektabwicklung (IPA) dar. Führen Sie bitte mindestens zu folgenden Punkten aus: - Würdigung der eigenen Motivation zur Teilnahme am Projekt - Erfahrungen mit integrierten Projektabwicklungen - Darstellung der Haltung zur integrierten Zusammenarbeit - Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages max. erreichbar: 40 Punkte Beschreibung: Verständliches, authentisches und nachvollziehbares Motivationsschreiben, welches die Grundprinzipien in partnerschaftlichen Abwicklungsmodellen erfasst. 5 Punkte Anforderungen für 5 Punkte werden erfüllt; zusätzlich wird erläutert, in welcher Form sich der Bewerber in eine partnerschaftliche Projektabwicklung einbringen kann. 10 Punkte Anforderungen für 10 Punkte werden erfüllt; zusätzlich liegt ein detailliertes Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit bei, welches zudem die Aufgaben des Bewerbers im Kontext der übrigen Allianzmitglieder beschreibt und die Erwartungshaltung an eine partnerschaftliche Projektabwicklung im ausgeschriebenen IPA-Modell (IPA) beschrieben sind. 20 Punkte Anforderungen für 20 Punkte werden erfüllt; zusätzlich beschreibt das detaillierte Konzept der partnerschaftlichen Zusammenarbeit die Herangehensweise des Bewerbers an Problemlösungen. 30 Punkte Anforderungen für 30 Punkte werden erfüllt; zusätzlich enthält das Motivations-schreiben eine ausführliche Auseinandersetzung mit den IPA-Funktionsmechanismen der partnerschaftlichen Zusammenarbeit und des MPV, insb. des Anreizsystems, welche zudem eigene Ideen des Bewerbers zu dessen Ausgestaltung im konkreten Projekt enthält. Der Bewerber erklärt seine Bereitschaft zum Abschluss des vorgelegten Vertrages. 40 Punkte . 40 Punkte entsprechen einer Gewichtung von 30,77% Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 30,77

**Informações sobre a segunda fase de um procedimento de concurso em duas fases:**

Número mínimo de candidatos a convidar para a segunda fase do procedimento: 3

Número máximo de candidatos a convocar para a segunda fase do procedimento: 3

O procedimento irá decorrer em fases sucessivas. Em cada fase, alguns participantes podem ser eliminados

O adquirente reserva-se o direito de adjudicar o contrato com base nas propostas iniciais, sem quaisquer negociações

#### 5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Prazo para solicitar informações adicionais: 12/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Endereço dos documentos do concurso: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X/documents>

**Canal de comunicação ad hoc:**

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

**5.1.12. Condições do concurso****Condições do procedimento:**

Data prevista de envio dos convites à apresentação de propostas: 29/06/2026

**Condições de apresentação:**

Apresentação por via eletrônica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTVECN36X>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrônico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Não autorizado

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 22/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

**Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:**

Ao critério do comprador, alguns documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung analog § 56 VgV vor.

**Condições do contrato:**

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido: Não

Condições relacionadas com a execução do contrato: Einzureichende Unterlagen: \* Mit dem Teilnahmeantrag \*\* Mittels Eigenerklärung: - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB): Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB):

Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer

Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung Russlandsanktionen: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung

Mindestlohngesetz: Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung:

Vorzulegen vom Einzelbieter, Nachunternehmer, jedem einzelnen Mitglied einer

Bietergemeinschaft. - Erklärung zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: Eigenerklärung zum Vorliegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1

Lieferkettensorgfaltspflicht

Faturação eletrónica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrónicas: não

Será utilizado o pagamento eletrónico: não

**5.1.15. Técnicas****Acordo-quadro:**

Inexistência de acordo-quadro

**Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:**

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

**5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso**

Instância de recurso: Vergabekammer Rheinland

Informações sobre os prazos de recurso: Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - Spruchkörper Köln Informationen über die Überprüfungsfristen: 1. Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer setzt eine vorherige Rüge des Bieters voraus; er ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2. Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. 3. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u.a. die folgenden Regelungen des GWB: § 134 Informations- und Wartepflicht Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungsoder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte § 135 Unwirksamkeit Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige

Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen. § 160 Einleitung, Antrag Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação:

Universitätsklinikum Aachen AöR

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso:

Vergabekammer Rheinland

Organização que recebe pedidos de participação: ES SIND NUR ELKTRONISCHE ANGEBOTE ZUGELASSEN

## 8. Organizações

---

### 8.1. ORG-0001

Nome oficial: Universitätsklinikum Aachen AöR

Número de registo: Keine Angaben

Endereço postal: Pauwelsstr. 30

Cidade: Aachen

Código postal: 52074

Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

País: Alemanha

Ponto de contacto: Vergabestelle

Correio eletrónico: [vergabestelle@ukaachen.de](mailto:vergabestelle@ukaachen.de)

Telefone: +49 2418080975

Fax: +49 2418082504

Endereço Internet: <https://www.ukaachen.de>

**Funções desta organização:**

Adquirente

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação

### 8.1. ORG-0002

Nome oficial: RSM Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Número de registo: keine A.

Endereço postal: Joseph-Schumpeter-Allee 25  
Cidade: Bonn  
Código postal: 53227  
Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
País: Alemanha  
Ponto de contacto: Vergabedezernat  
**Funções desta organização:**  
Prestador de serviços no domínio da contratação pública

**8.1. ORG-0003**

Nome oficial: Vergabekammer Rheinland  
Número de registo: 05315-03002-81  
Endereço postal: Zeughausstr. 2 - 10  
Cidade: Köln  
Código postal: 50667  
Subdivisão do país (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
País: Alemanha  
Ponto de contacto: Geschäftsstelle  
Correio eletrónico: [vergabekammer@bezregkoeln.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezregkoeln.nrw.de)  
Telefone: +49 2211473045  
Fax: +49 2211472889  
Endereço Internet: <http://www.bezreg-koeln.de>  
**Funções desta organização:**  
Instância de recurso  
Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso

**8.1. ORG-0004**

Nome oficial: ES SIND NUR ELEKTRONISCHE ANGEBOTE ZUGELASSEN  
Número de registo: k.A.  
Endereço postal: ELEKTRONISCHE ANGEBOTE  
Cidade: Aachen  
Código postal: 52074  
Subdivisão do país (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)  
País: Alemanha  
Correio eletrónico: [vergabestelle@ukaachen.de](mailto:vergabestelle@ukaachen.de)  
Telefone: +492418080975  
**Funções desta organização:**  
Organização que recebe pedidos de participação

**8.1. ORG-0005**

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Número de registo: 0204:994-DOEVD-83  
Cidade: Bonn  
Código postal: 53119  
Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
País: Alemanha  
Correio eletrónico: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefone: +49228996100  
**Funções desta organização:**  
TED eSender



## 10. Alteração

---

Versão do anúncio anterior a alterar

:

2ac8c224-c8f2-43a7-aa10-1308e3e156d1-01

Principal motivo da alteração

:

Informações agora disponíveis

Descrição

:

Die Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge wurde um eine Woche verlängert. Somit verändern sich auch die weitere Fristen.

### 10.1. Alteração

Identificador da secção: PROCEDURE

Descrição das alterações: Ende der Frist für den Teilnahmeantrag: 22.06.2026, 10:00 Uhr

First zur Einreichung von Bewerberfragen: 12.06.2026 Beantwortung rechtzeitig eingereichter

Bewerberfragen: 15.06.2026 Voraussichtliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots:

29.06.2026 Voraussichtliches Ende der Angebotsfrist: 27.07.2026, 10:00 Uhr

## Informações sobre o anúncio

---

Identificador/versão do anúncio: 148f1027-f876-4074-8bf1-16a95d448e0a - 01

Tipo de formulário: Concurso

Tipo de anúncio: Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Subtipo de anúncio: 16

Data de envio do anúncio: 08/06/2026 10:12:24 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão

Número de publicação do anúncio: 394480-2026

N.º de edição do JO S: 109/2026

Data de publicação: 09/06/2026